



Vom Produzenten
zum Konsumenten





Überblick

Die Kette des Fairen Handels

Internationale Netzwerke

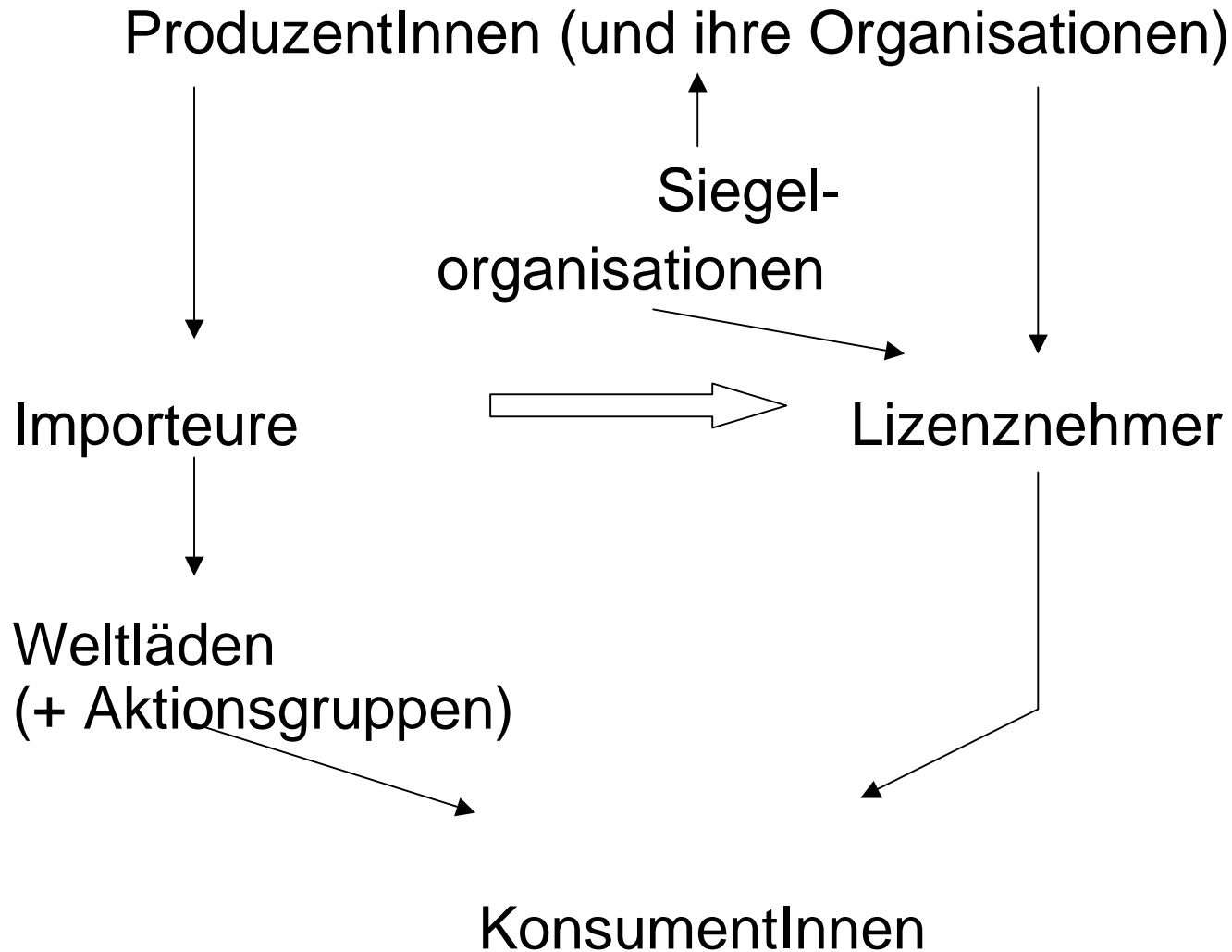
Definition des Fairen Handels



Vom Produzenten zum Konsumenten



Kette des Fairen Handels



Vom Produzenten zum Konsumenten



ProduzentInnen im Süden

rund 3.000 Organisationen in
mehr als 50 Ländern
mit mehr als 1.000.000 Mitgliedern

(Kunst-)Handwerk

Lebensmittel

- Klassische Kolonialprodukte
- Zusammengesetzte Produkte



Vom Produzenten zum Konsumenten



Importeure im Norden

In ganz Europa,
USA, Kanada,
Japan, Australien, Neuseeland

Europaweit: mehr als 200

Davon in Österreich, u.a:

- EZA Fairer Handel
- Eine-Welt-Handel



Vom Produzenten zum Konsumenten



Siegelorganisationen

ab 1988 mit dem Ziel:

fair gehandelte Produkte mit Hilfe eines Gütesiegels in Supermärkte hineinbringen

ab 2003:

einheitlicher Auftritt weltweit



Outlets europaweit: > 56.000

Lizenznehmer weltweit: > 500



Vom Produzenten zum Konsumenten



Weltläden

europaweit	> 2.850 Weltläden
Umsatz europaweit	> 120 Mio. €
Ehrenamtliche in WL	ca. 100.000

Österreich	105
davon in ARGE Weltläden	> 92 + 2 Cafés
Umsatz 2004	> 7,7 Mio. €



Neue Ansätze: 1010 Wien, Citypark Graz,
WeltCafé, Innsbruck

Vom Produzenten zum Konsumenten

Production

Import

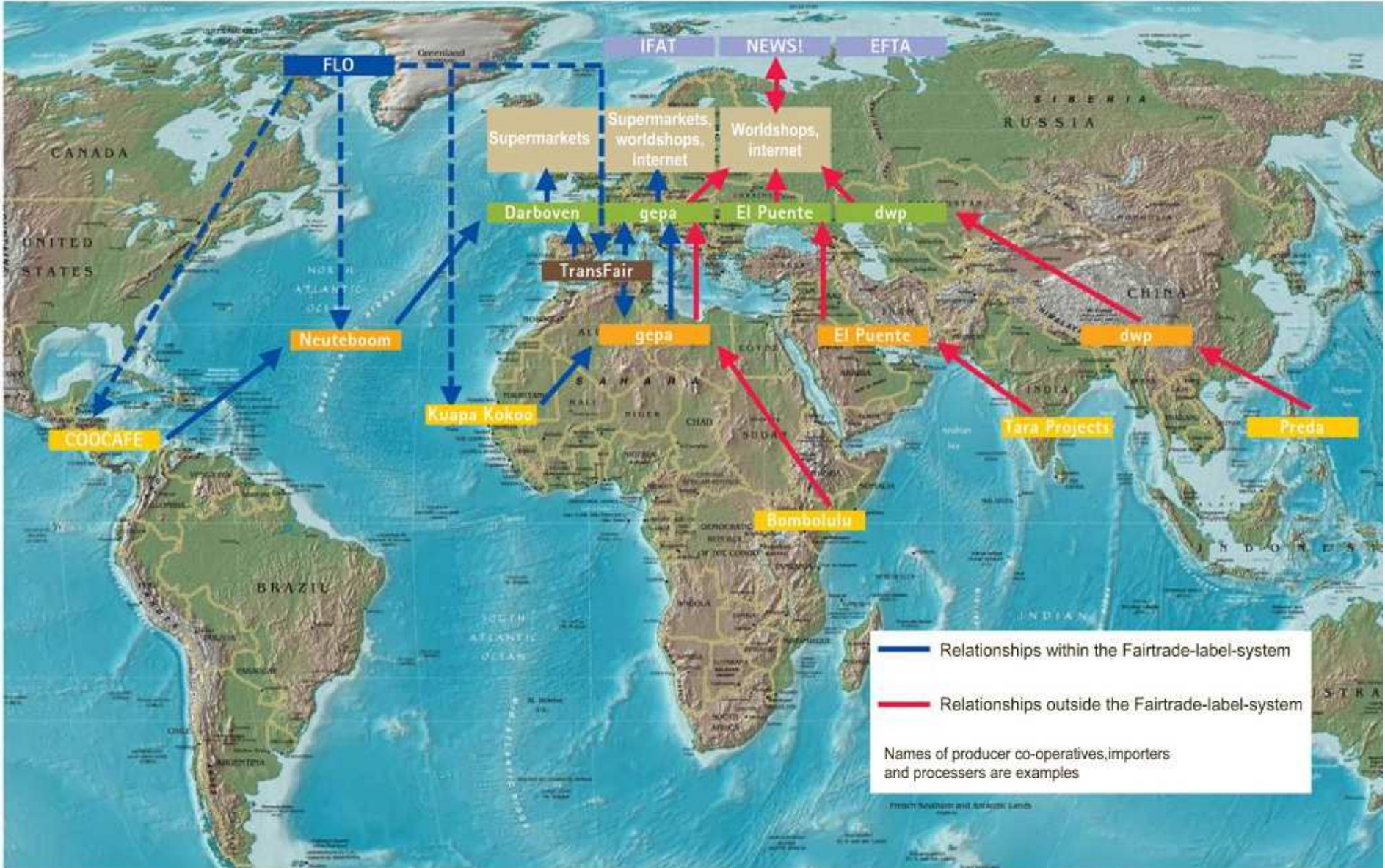
Further processing

Retail

Labelling, control (national)

Standardising, control (international)

International co-operation, co-ordination





Internationale Netzwerke

		Mitglieder	Länder
FLO		20	20
IFAT		> 260	> 60
NEWS!		15	13
EFTA		11	9



Vom Produzenten zum Konsumenten



Netzwerk der Netzwerke

FINE : FLO, IFAT, NEWS! und EFTA

Erfolgreiche Kooperationen u.a.

- „NEWS! Goes East“
- FT Advocacy Office in Brüssel
- Auf Ebene EU-Parlament
- Präsenz bei WTO-Verhandlungen



Vom Produzenten zum Konsumenten



Definition Fairer Handel 1

Fairer Handel ist...

...eine Handelspartnerschaft, die auf Dialog, Transparenz und Respekt beruht und nach mehr Gerechtigkeit im internationalen Handel strebt.

Durch bessere Handelsbedingungen und die Sicherung sozialer Rechte für benachteiligte ProduzentInnen und ArbeiterInnen – insbesondere in den Ländern des Südens – leistet der Faire Handel einen Beitrag zu nachhaltiger Entwicklung.



Vom Produzenten zum Konsumenten



Definition Fairer Handel 2

Fair Handelsorganisationen engagieren sich (gemeinsam mit den VerbraucherInnen) für die Unterstützung der ProduzentInnen, die Bewusstseinsbildung sowie die Kampagnenarbeit zur Veränderung der Regeln und der Praxis des konventionellen Welthandels.“

erarbeitet von FINE, 2001



Vom Produzenten zum Konsumenten



©

Jean-Marie Krier, fairfutures
Elisabethstr. 2, 5020 Salzburg
www.fairfutures.at



Vom Produzenten zum Konsumenten